

Schulordnung

Alle Schüler und Schülerinnen der Rudolf-Dietz-Schule, die Eltern und alle Lehrer und Lehrerinnen bilden unsere Schulgemeinschaft.

Für das Zusammenleben und -arbeiten sind Regeln wichtig, damit sich jeder wohlfühlen und mit Freude und Erfolg lernen und arbeiten kann.

Diese Regeln wurden von der Schulgemeinschaft gemeinsam erarbeitet und beschlossen. Sie gelten für alle gleichermaßen und müssen von jedem eingehalten werden.

Dies sind unsere Grundregeln:

Wir bemühen uns friedlich und freundlich miteinander zu sein.

Dies bedeutet, dass wir alle Kinder akzeptieren und niemanden ausschließen. Wir gehören alle zusammen und helfen uns gegenseitig.

Wir vermeiden körperliche Gewalt. Streit tragen wir mit Worten aus, dabei beschimpfen wir uns nicht mit schlimmen Ausdrücken.

Wir achten das Eigentum der anderen, nehmen es nicht weg und beschädigen es nicht.

Elektronische Spielzeuge und Handys dürfen nicht in der Schule benutzt werden.

Das müssen wir im Einzelnen beachten:

I. Schulbeginn

1. Wir kommen frühestens 15 Minuten vor Unterrichtsbeginn in die Schule, weil erst zu diesem Zeitpunkt die Aufsicht durch die Lehrkräfte beginnt.
2. Wir gehen zügig in das Klassenzimmer und beschäftigen uns leise bis zum Unterrichtsbeginn.
3. Die Tür zum Klassenzimmer bleibt geöffnet.

II. Gebäude

1. Kleidungsstücke werden an die Garderobenhaken gehängt.
2. Im Gebäude bewegen wir uns leise, insbesondere wenn wir zur Toilette gehen.
3. Wir halten die Toiletten sauber.
4. Abfall werfen wir nur in die dafür vorgesehenen Behälter.
5. Wir behandeln fremdes Eigentum z. B. Möbel, Wände, Bücher, pfleglich.

III. Verhalten in der Turnhalle

1. In den Umkleieräumen ziehen wir uns schnell und leise um und hängen die Kleidung an die vorgesehenen Haken.

2. Damit sich niemand verletzt, ist es verboten an den Geräten in der Turnhalle ohne Erlaubnis und Anleitung zu turnen.

IV. Pausen

Auf dem Schulhof können alle miteinander spielen.

1. Die Pause verbringen wir auf dem Schulhof und nicht im Schulgebäude.
2. Wir verlassen nie ohne Erlaubnis während der Schulzeit das Schulgelände.
3. Wir spielen nur auf den erlaubten Spielflächen.
4. Wir spielen nicht mit Dingen, durch die andere verletzt werden können. Dies sind z. B. Spiele mit Ästen, Steinen, Fallobst, Schneebällen und scharfen Gegenständen.
5. Bei Nässe oder Schnee lassen wir den Ball im Klassenzimmer.
6. Wir stören andere Kinder nicht bei ihrem Spiel.
7. Wenn die Pause zu Ende ist, stellen wir uns sofort auf dem Aufstellplatz unserer Klasse auf.
8. In der „Regenpause“ bleiben wir im Klassenzimmer und beschäftigen uns leise.

V. Schulende

Bei Unterrichtsende räumen wir die Klasse auf - auch unter den Tischen - und stellen die Stühle hoch.

1. Nach Unterrichtsschluss verlassen wir das Schulgelände und begeben uns zügig auf den Heimweg bzw. im Klassenverband in den Schulbus.
2. Im Schulbus beachten wir die Busregeln.
3. Auf dem Heimweg beachten wir die Verkehrsregeln.

* * * * *

Diese Regeln wurden von der Schulgemeinschaft gemeinsam erarbeitet und beschlossen. Sie gelten für alle gleichermaßen und müssen von jedem eingehalten werden. Bei Nichteinhaltung der Regeln ist mit angemessenen Konsequenzen zu rechnen.

Ich habe die Schulordnung der Rudolf-Dietz-Schule mit meinen Eltern gelesen und verspreche, mich an die Regeln zu halten.

(Unterschrift des Kindes)

Ich habe die Schulordnung der Rudolf-Dietz-Schule mit meinem Kind gelesen und besprochen.

Wiesbaden, den _____

(Unterschrift eines Erziehungsberechtigten)

WICKERBACH-GRUNDSCHULE